

Datenerfassung zur Wärmeversorgung



Sehr geehrter Bauherr,

wir bitten Sie, sich bei der Planung Ihrer Heizungsanlage ggf. von einer ausführenden Heizungsfirma beraten zu lassen. Nach Auswahl der Beheizung sowie der Art und Größe der Warmwasserbereitung bitten wir Sie, dieses Formblatt an die Stadtwerke Bad Bramstedt GmbH zurückzusenden.

1. Eigentümer / Bauherr

Name Vorname

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefon / Fax Telefon mobil

2. Ausführende Heizungsfirma

Firmenname

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefon / Fax Telefon mobil

2. Angaben zum Gebäude

Straße Hausnummer

Postleitzahl Ort

Bei Fragen:

Stadtwerke Bad Bramstedt GmbH
Lohstücker Weg 10-12
24576 Bad Bramstedt
Tel. 04192-87 98 33
Fax 04192-87 98 98
E-Mail: vertrieb@stwbb.de

Gebäudetyp:

- Einfamilienhaus Doppelhaus Reihenhaus Mehrfamilienhaus
 Gewerbe Sonstiges:

Lage Heizraum: im Keller im Erdgeschoss im Dachgeschoss

Anzahl der Wohneinheiten: Stück Anzahl der Bewohner: Personen

Wohnfläche gem. DIN 277: m² Gewünschte Anschlussleistung (mind. 8 kW): kW

Gewünschter Fertigstellungstermin:20

Nur bei Altbauten auszufüllen:

• Vorhandene Kesselleistung: kW • Vorjahresverbrauch (Gas): kWh/a • Vorjahresverbrauch (Öl): Liter/a

Sind zur Beheizung ausschließlich Heizkörper vorgesehen? ja nein

Wenn nein, wie erfolgt die zusätzliche Beheizung? (Fußbodenheizung, Lüftung.....)

Wie viele Heizkreise sind auf der Hausseite vorgesehen? Stück

Soll eine Solaranlage installiert werden? ja nein

Sonstige Angaben, Wünsche:

3. Bitte reichen Sie die nachfolgenden Unterlagen zusammen mit diesem Antrag bei uns ein und markieren Sie den Heizraum in allen Zeichnungen:

- Lageplan des Gebäudes auf dem Grundstück mit Nordpfeil (M 1:500 bzw. 1:1000)
 Grundrisse des Gebäudes mit Eintragung Hausanschlussraum (M 1:50 bzw. 1:100)
 Wohnflächenberechnung gem. DIN 277 (Angabe in m²)

x

.....
Datum/Unterschrift Bauherr

x

.....
Datum/Unterschrift Heizungsfirma

Die Unterzeichnenden erklären mit Ihrer Unterschrift, dass die zu erstellende Heizungsanlage gem. dem Stand der Technik ausgeführt wird. Die sicherheitstechnische Ausrüstung erfolgt gem. DIN 4751. Die AVBFernwärmeV sowie die TR (siehe Anlage) werden beim Bau der Hausanlage eingehalten.

Beistellung einer Wärmeübergabestation

Von der Heizungsfachfirma auszufüllen.

HanseWerk Natur GmbH
Technisches Büro
Am Radeland 25
21079 Hamburg

Sehr geehrter Installateur,

bitte senden Sie uns dieses Formular **zwei Wochen vor Ausgabe** der Übergabestation **vollständig** ausgefüllt (unter obiger Adresse oder per Fax 040 / 23 78 27 -39) zu.

Bauvorhaben:

Name des Kunden: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Fabrikat: Kesap _____

Typ: Basis D (ohne WWB, ohne Regelung) _____

Gewünschtes Lieferdatum: _____

Lieferadresse: _____

Installateur:

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon / Fax: _____

Datum

Stempel / Unterschrift

Fertigmeldung des Installateurs



Sehr geehrter Installateur,

bitte senden Sie uns dieses Formular mind. fünf Werktagen vor gewünschter Zählersetzung und Inbetriebnahme vollständig ausgefüllt per Fax an 040 / 23 78 27 -39 oder per Mail an HA-Station@Hansewerk-Natur.com.

Bauvorhaben:

Straße: _____

Ort: _____

Der Installateur bestätigt mit dieser Fertigmeldung und seiner Unterschrift, dass unten stehende Arbeiten und Prüfungen an der Kundenanlage ohne Mängel abgeschlossen wurden:

- Verbindungsleitung zwischen der Hauptabsperreinrichtung und der Station verlegt
- Sekundärseitige Anbindung der Station an die Kundenanlage erfolgt
- Bei den Pressverbindungen wurden die für Fernwärme zugelassenen Dichtungen verwendet
- Sicherheitstechnische Ausrüstung gem. DIN 4747 erfolgt
- Station vollständig elektrotechnisch angeschlossen
- Potenzialausgleich angeschlossen
- Dichtheitsprüfung der Heizungsanlage erfolgreich
- Spülung der Heizungsanlage durchgeführt
- Hydraulische Einregulierung der Heizungsanlage durchgeführt

Für die Ausführung der vorgenannten Tätigkeiten sind die TAB-HW der HanseWerk Natur GmbH maßgebend.

Hiermit wird der Antrag gestellt, die Inbetriebnahme inkl. Zählersetzung gemeinsam zu einem noch zu vereinbarenden Termin durchzuführen.

HanseWerk Natur GmbH wird gebeten, sich unter der Rufnummer _____ zu melden.

Ein Inbetriebnahme-Termin gilt erst dann als verbindlich, wenn er von der HanseWerk Natur GmbH bestätigt worden ist.
Bei Nichtanwesenheit des Installateurunternehmens zum bestätigten Termin oder Feststellung, dass die Arbeiten / Prüfungen nicht wie oben angegeben durchgeführt wurden, nimmt HanseWerk Natur GmbH die Inbetriebnahme inkl. Zählersetzung nicht vor.
Die An- und Abfahrtskosten für erforderliche Folgetermine aus oben genannten Gründen werden dem Installateurunternehmen in Rechnung gestellt.

Ort

Datum

Unterschrift und Stempel des Vertragsinstallateurs